

Der forschende Blick

Beiträge zur Geschichte Österreichs im 20. Jahrhundert. Festschrift für Ernst Hanisch zum 70. Geburtstag

Bearbeitet von
Reinhard Krammer, Christoph Kühberger, Franz Schausberger

1. Auflage 2010. Buch. 505 S. Hardcover

ISBN 978 3 205 78470 8

Format (B x L): 17 x 24 cm

[Weitere Fachgebiete > Geschichte > Europäische Länder](#)

Zu [Leseprobe](#)

schnell und portofrei erhältlich bei



Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Inhaltsverzeichnis

VORWORTE: ERNST HANISCH – OPUS ET VITA

<i>Reinhard Krammer</i>	
Zur Person	11
<i>Christoph Kühberger</i>	
Der Lehrer Ernst Hanisch	15
<i>Franz Schausberger</i>	
Ernst Hanisch und das Prinzip der Offenheit	19

STUDIEN ZUR ÖSTERREICHISCHEN ZEITGESCHICHTE

<i>Robert Kriechbaumer</i>	
Welcher Staat? Die Christlichsoziale Partei und die Republik 1918–1920 . . .	25
<i>Ewald Hiebl</i>	
Politische Lebenswege der bürgerlichen Eliten	
Des Gemeinderat der Stadt Hallein um 1900	51
<i>Karl Klambauer</i>	
»(...) ein in begeisterter Verehrung ergebener Unterthan!«	
Das Gymnasium Rosasgasse im Spiegel seiner Jahresberichte 1884–1917.	
Versuch einer zeitgeschichtlichen Deutung	61
<i>Laurenz Krisch</i>	
Registrierungslisten als Quelle zur Erforschung der sozialen Merkmale	
ehemaliger Nationalsozialisten, dargestellt am Beispiel Bad Gastein	93
<i>Christian Dirninger</i>	
Zugänge zur politischen Ökonomie der Staatsfinanzen in der	
Zweiten Republik	115
<i>Herbert Dachs</i>	
Wählen mit 16 – Die Bundesländer als »Probierfeld«	139

BIOGRAFISCHE ZUGÄNGE

<i>Robert Hoffmann</i>	
Ständische Ordnung als Utopie. Josef von Löwenthal und seine Vision vom »Christlichen Ständestaat« des Jahres 2000	161
<i>Franz Schausberger</i>	
Rudolf Ramek – Notizen zu einer politischen Biografie	179
<i>Helmut Rumpfer</i>	
Der Ständestaat ohne Stände. Johannes Messner als »Programmator« der berufsständischen Idee in der Verfassung des Jahres 1934	229
<i>Roman Sandgruber</i>	
Dr. Walter Schieber. Eine nationalsozialistische Karriere zwischen Wirtschaft, Bürokratie und SS	247
<i>Gerhard Botz</i>	
»Rechts stehen und links denken?« Zur nonkonformistischen Geschichtsauffassung Friedrich Heers	277
<i>Karlheinz Rossbacher</i>	
Hinschauen, hinhören, lesen, schreiben. Über die Journalbücher von Karl-Markus Gauß	297

REFLEXIONEN

<i>Michael Gebler</i>	
Im langen Schatten eines Buchs: Reaktionen auf eine österreichische Gesellschaftsgeschichte	317
<i>Sigrid Vandersitt</i>	
Ernst Hanisch und Gerhard Botz. Der »Anschluss« – ein Vergleich	355
<i>Günter Bischof</i>	
Vom Elend der österreichischen Geschichtsschreibung zum Kalten Krieg	371
<i>Michael Mitterauer</i>	
Europaname Mohammed? Interkulturalität und Namengebung	391

<i>Christoph Kühberger</i>	
Von der Geschwätzigkeit der Worte. Ein Essay zur Sprache der Historiker/-innen	417
<i>Reinhard Krammer</i>	
Die Probleme mit dem Geschichtsunterricht und das Schweigen der Historiker	439
<i>Thomas Hellmuth</i>	
Wider das »normative Geschichtsbewusstsein«. Geschichtsdidaktik als historisch-analytische Sinnbildung	461
Ernst Hanisch – Publikationen	487
Herausgeber- und Autorenverzeichnis	501